



NARRENFAHRPLAN 2026

Mittwoch 11.02.2026

20:01 Uhr Frauenfasnet im Sportheim

Donnerstag 12.02.2026 Schmotzige

9:00 Uhr Treffen der Hästräger, Elferrat und Musik im Freien Stein. Anschließend Befreiung Kinder. Absetzung der Bürgermeisterin.

13:00 Uhr Abholung Narrenbaum

13:30 Uhr Ziehen des Narrenpflugs durchs Dorf, Stellen des Narrenbaums

19:00 Uhr Hemedklonker Treffpunkt Narrenbaum.

Anschließend Hemdklonkerball mit Trauung Narrenpaar im Bürgerhaus

Freitag 13.02.2026

14:00 Uhr Kinderfasnet im Bürgerhaus

Sonntag 15.02.2026

Ab 12:00 Uhr Närrisches Treiben in den Straßen und Besenwirtschaften (Schilpenbar, Grundschule im Bürgersaal und Freien Stein)

13:30 Uhr Aufstellung zum Umzug vom Bürgersaal bis Rathaus

14:00 Uhr Umzug mit anschließender Brauchtumsvorführung

Dienstag 17.02.2026

Ab 10:00 Wehingern der Musikkapelle
16:00 Uhr Fällen des Narrenbaums mit Hexenverbrennung
20:00 Uhr Verlosung des Narrenbaums und weiterer Preise im Freien Stein

DORFUMZUG
FASNETSSONNTAG
BUCHHEIM

15.02.2026
14 UHR

Anschließendes Narrentreiben
in den Besenwirtschaften



NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

112

Allgemeiner Notfalldienst:

116117

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,

Fr 16 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,

Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 19 - 21 Uhr,

Mi, Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
 außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
 und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
 oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayer/Otto

☎ 0180322255520

TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

"donnerstags"

erscheint in Bärenthal,
 Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
 Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
 Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
 Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Ilona Steinmann

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen

☎ 01805 19292370

Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
 der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

14.02.2026

Apotheke Dr. Braun Stockach, Bahnhofstraße 8,

78333 Stockach

07771/93490

15.02.2026

Die Obere Apotheke Stockach, Hauptstraße 20,

78333 Stockach

07771/2349

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Geschäftsstelle: Gabi Heim

☎ 07575/2650

Litzelbach 12, 88637 Leibertingen-Thalheim

✉ Nachbarschaftshilfe.Heim@web.de

Ansprechpartnerin vor Ort: Sandra Schilling

☎ 07777/939672

🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0

📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr

Fr 9.00 - 13.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr | Do: 15.00 - 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunde: Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Sigmaringen

Pfarrbüro Meßkirch, Kolpingstr.8, 88605 Meßkirch

☎ 07575 9234480

📠 92344819

🌐 www.messkirch-sauldorf.de, ✉ pfarramt@messkirch-sauldorf.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr, Do.: 09:00 - 12:00 Uhr

Seelsorgeteam

Pfarrer Stefan Schmid,

☎ 07575 92344816

✉ pfarrer@messkirch-sauldorf.de

Vikar P. Rijesh Mathew

☎ 07578 9336060

✉ pater.mathew@messkirch-sauldorf.de

Vikar Jörg Künning

☎ 07575 9268955

✉ vikar@messkirch-sauldorf.de

Gemeindereferent Thomas Hauelsen

☎ 07575 92344814

✉ gemeindereferent@messkirch-sauldorf.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerin Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

📠 07463 990558



DIENSTZEITEN RATHAUS:

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat Frau Lauinger-Röhrich: ☎ 07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Wohlhüter: ☎ 07777/1278

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088
Baktage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

HAUSMEISTERIN BÜRGERHAUS

Ulrike Halmer: ☎ 07777/939157, ☎ 01737410324

ERDDEPONIE ÖSCHLE

Kevin Fritz ☎ 0172/495767

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller
☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

Geschäftsführer Mario Droxner, ☎ 07575/5390440,
✉ mario.droxner@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,
78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311

FAX 07777 1681

✉ info@gemeindebuchheim.de



ABFALLKALENDER:

Restmüll 12.02.2026/12.03.2026

Biomüll 19.02.2026

Papier 26.02.2026

Wert-Tonne 03.03.2026



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:

☎ <http://www.abfall-tuttlingen.de>

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE



Jahrgang 1956

Der Jahrgang 1956 trifft sich am 26.02.2026 um 19:00 im "Freien Stein"

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

EINE/N AUSTRÄGER/IN

für das Amtsblatt „donnerstags“ der Gemeinde Buchheim.

Sie tun etwas für Ihre Gesundheit und verdienen damit auch noch Geld!

Genauere Informationen erhalten Sie von der Gemeindeverwaltung unter Telefon: 07777/311



Wir suchen Sie!



BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 8. März 2026

- Das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl der Gemeinde Buchheim wird in der Zeit vom **16.02.2026 bis 20.02.2026** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Buchheim, Rathausstraße 4 (nicht barrierefrei) für Wahlberechtigte **zur Einsicht** bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der **Einsichtsfrist** vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am 20.02.2026** bis 11.30 Uhr im Rathaus Buchheim, Rathausstraße 4, 88637 Buchheim Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **spätestens am 15.02.2026 eine Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenach-

richtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 55 Tuttlingen-Donaueschingen durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person;
 - 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 - 5.2.1 sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung (bis zum 15.02.2026) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,
 - 5.2.2 ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,
 - 5.2.3 ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Der **Wahlschein** kann bis **zum 06.03.2026, 18.00 Uhr** im Rathaus Buchheim, Rathausstraße 4, 88637 Buchheim schriftlich, elektronisch (zum Beispiel durch Telefax, E-Mail) oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2.1 bis 5.2.3 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr**, stellen.

6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
 - 7.1. einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

- 7.2. einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und
- 7.3. einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Ort, Datum
Buchheim, 05.02.2026

Die Gemeindebehörde
Ilona Steinmann
Bürgermeisterin



Der **Gemeindevorstand Donau-Heuberg** betreut mit seinen sieben Mitgliedskommunen rund 11.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Für eine leistungsfähige und bürgernahe Finanzverwaltung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Persönlichkeit als

Sachgebietsleitung Vollstreckung und Kasse (m/w/d) – 50 %

Sie arbeiten strukturiert, handeln konsequent und behalten auch in anspruchsvollen Situationen einen kühlen Kopf? Dann übernehmen Sie bei uns eine Schlüsselrolle zwischen Bürgerkontakt, Verwaltung und Rechtsdurchsetzung.

Ihre Aufgaben – mit Schwerpunkt Vollstreckung

Als Sachgebietsleitung verantworten Sie vor allem den Bereich der kommunalen Forderungsdurchsetzung:

Vollstreckung

- Selbstständige Bearbeitung aller kommunalen Vollstreckungsfälle
- Einleitung und Durchführung von Vollstreckungsmaßnahmen
- (Pfändungen, Forderungs- und Sachpfändungen, Amtshilfeersuchen)
- Korrespondenz und Verhandlungen mit Schuldnern
- Abschluss von Ratenzahlungsvereinbarungen
- Überwachung von Zahlungseingängen und Fristen
- Zusammenarbeit mit Gerichten, Gerichtsvollziehern und Behörden
- Vorbereitung und Umsetzung von Zwangsversteigerungen bzw. Sicherungsmaßnahmen
- Prüfung von Niederschlagungen und Erlassanträgen

Kassenaufgaben

- Erstellung der Tagesabschlüsse
- Mitwirkung bei kommunalen Finanzstatistiken
- Allgemeine organisatorische Aufgaben im Kassenbereich
- Sie sorgen dafür, dass offene Forderungen professionell, rechtssicher und mit Augenmaß bearbeitet werden.

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare kaufmännische Ausbildung
- Idealerweise Kenntnisse im Vollstreckungsrecht und Verwaltungsrecht
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Sicheres Auftreten und Konfliktfähigkeit
- Strukturierte, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office), Erfahrung mit kFN / Infoma von Vorteil
- Freude am Umgang mit Menschen und klare Kommunikationsfähigkeit

Das bieten wir Ihnen

- Einen **zukunftsicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst**
- Ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Flexible Arbeitszeiten und gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Moderne Arbeitsbedingungen
- Leistungsgerechte Vergütung nach TVöD
- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- (betriebliche Altersversorgung, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt)
- Möglichkeit zum JobRad-Leasing
- Hansefit Mitgliedschaft
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildung, insbesondere im Vollstreckungsrecht

Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen bis spätestens **02.03.2026** an:

Gemeindeverwaltungsverband

Donau-Heuberg

E-Mail: andreas.haessler@donau-heuberg.de

Für fachliche Fragen steht Ihnen

Herr Hässler,

Leiter Haupt- und Rechtsamt

unter Telefon 07463 / 837-821

gerne zur Verfügung.



Werden Sie Teil unseres Teams und sorgen Sie dafür, dass kommunale Forderungen konsequent und fair durchgesetzt werden!

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN**Baden-Württemberg - Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst**

Landespreis für Heimatforschung

Ausschreibung 2026

Zusätzlich können Anerkennungsurkunden verliehen werden.

www.landespreis-fuer-heimatforschung.de

Die Erforschung und Darstellung der Heimat haben im deutschen Südwesten seit mehr als 200 Jahren weites Interesse gefunden und herausragende Ergebnisse hervorgebracht. Mit dem Landespreis für Heimatforschung werden seit 1982 die von Bürgerinnen und Bürgern in Baden-Württemberg erbrachten beispielhaften Leistungen gewürdigt. Die Landesregierung lobt den Preis in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg aus.

Preise

1. Preis zu 5.000 Euro

2. Preise zu je 2.500 Euro

Jugendförderpreis zu 2.500 Euro (kann ggf. geteilt werden)

Schülerpreis zu 2.500 Euro (kann ggf. geteilt werden)

Preis „Heimatforschung digital“ zu 2.500 Euro

VEREINE UND ORGANISATIONEN**CEGO Freunde Aach-Linz**

Einladung zum 37. PREIS-CEGO Turnier in Aach-Linz, am Sonntag 01. März 2026, im ehemaligen Gasthaus "Adler" (Nähe Kirche), ab 13.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Auf Ihr Kommen freuen sich die CEGO Freunde Aach-Linz.

HEIMATVEREIN BUCHHEIM**HEIMATVEREIN Buchheim****VORANZEIGE:**

Am Samstag, den 14.03.26 findet im Gasthaus "Zum Freien Stein" ab 20.00 Uhr unsere diesjährige **Generalversammlung** statt.

Tagesordnung:

Begrüßung

Totenehrung

Schriftführerbericht

Kassenbericht

Entlastung

Wahlen

Ehrungen

Sonstiges, Wünsche und Anträge

Bilder

Wünsche und Anträge können bis zum 06.03.26 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Monika Wachter eingereicht werden.

Von dieser Stelle aus ein herzliches **Dankeschön** an das Team um Hannelore Pahlke für die Reinigung des Buchheimer Hans. Der neue Reinigungszyklus beginnt wieder im März. Ein Plan hängt im Treppenaufgang im Erdgeschoss. Danke für die Mithilfe.

gez. Monika Wachter (1. Vors.)

MÄNNERTREFF BUCHHEIM



Einladung Männerwandertreff Ü 60 zig

Unsere nächste Wanderung findet am Donnerstag den 19. Februar statt.

Bitte beachten. **Wandertreffpunkt am Sportheim um 13.30 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften.**

Unsere Wanderung führt uns über Beuron vorbei am Jägerhaus nach Fridingen wo wir dann im „Scharf Eck“ erwartet werden.

Gegen 17.00 - 17.15 Uhr findet dort unser Wanderabschluss statt. Hierzu sind dann auch wie immer alle „Nichtwanderer“ herzlich eingeladen. Selbstverständlich sind „Neuwanderer“ jederzeit herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euch
Hubert und Walter

NACHBARSCHAFTSHILFE - HILFE VON HAUS ZU HAUS



Mitgliederversammlung 2026

Der Verein Hilfe von Haus zu Haus lädt alle Mitglieder und Interessierte zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2026 ein. Sie findet statt am **Dienstag, den 3. März um 19.00 Uhr im Gasthof Adler in Schwenningen.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht (Vorsitzende und Schriftführerin)
3. Kassenbericht (Geschäftsführerin)
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anregungen. Sonstiges.

Im Anschluss geben kompetente Personen Einblick in das **Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung** und stellen sich Fragen der Zuhörerschaft.

Wünsche und Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum 25. Februar bei der Stellvertretenden Vorsitzenden Ute Reinhard, Irndorf, einzureichen.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.
Gez. Die Vorstandschaft

AUS DEN SCHULEN



GEMEINSCHAFTSSCHULE OBERE DONAU FRIDINGEN/ NEUHAUSEN OB ECK



Reges Interesse am „Tag der offenen Tür“

Gemeinschaftsschule präsentiert sich erfolgreich, sympathisch und leistungsstark

Am Freitag, den 30.01.2026, fand der „Tag der Offenen Tür“ der Gemeinschaftsschule Obere Donau statt.

Nach der gesanglichen Einlage der Lerngruppe 6 auf Französisch begrüßte Schulleiter Christian Traub die anwesenden Gäste recht herzlich. Es folgte eine tänzerische Darbietung der Klasse 4a bevor die Lern- und Fachräume, in denen die Schülerinnen und Schüler ihre großartigen Unterrichtsergebnisse präsentier-

ten oder in denen auch Schullaufbahnberatungen stattfanden, ihre Pforten öffneten. Was war da nicht alles zu sehen und zu entdecken!

In Form eines typischen Tourenplans konnten besuchende Kinder in den Etappen Erleben, Informieren und Kennenlernen an verschiedenen Aktionen teilnehmen und Punkte sammeln und somit die Schulform Gemeinschaftsschule kennenlernen. Individualisierte Lernformen, das Lernen auf allen drei Niveaus, der Ganztags, die Berufsorientierung sowie die Abschluss- und Anschlussmöglichkeiten wurden informativ und ansprechend vorgestellt. Ein besonderes Highlight war sicherlich der Einsatz von VR-Brillen im Fachunterricht. Die interessierten Gäste konnten hautnah das Innere eines Bienenstocks erleben. Der Einsatz von iPads im Unterricht stellten die Schülerinnen und Schüler der Lerngruppe 6 auf eindrucksvolle Weise vor.

Auch kulinarisch blieben keine Wünsche offen: Der Flammkuchenofen war bis fast zum Ende des Tages in Betrieb. Waffeln der Lerngruppe 7a sowie Kaltgetränke der Schülerfirma rundeten das kulinarische Angebot ab. Der Förderverein schenkte wie üblich Punsch aus und erfreute sich über zahlreiche neue Mitglieder.

Dies umreißt nur einen kleinen Teil der umfangreichen stattgefundenen Aktionen und Informationen, die von Klein & Groß begeistert aufgenommen wurden.

Wir danken allen Beteiligten und Gästen für die erfreuliche Resonanz.



Schulfasnet 2026

„Schmotzige Duschtig“

Am „Schmotzige Duschtig“ kommen die Schülerinnen und Schüler zur zweiten Stunde (8.45 Uhr) kostümiert in die Schule. In den Klassenzimmern der Grundschule sowie in der Aula der Sekundarstufe herrscht lustiges Narrentreiben. Ab ca. 10.15 besuchen uns die Fridinger Narren, um die Schüler aus den Fängen der Lehrerschaft zu befreien. **Der Schultag endet an diesem Tag um 11.00 Uhr.**

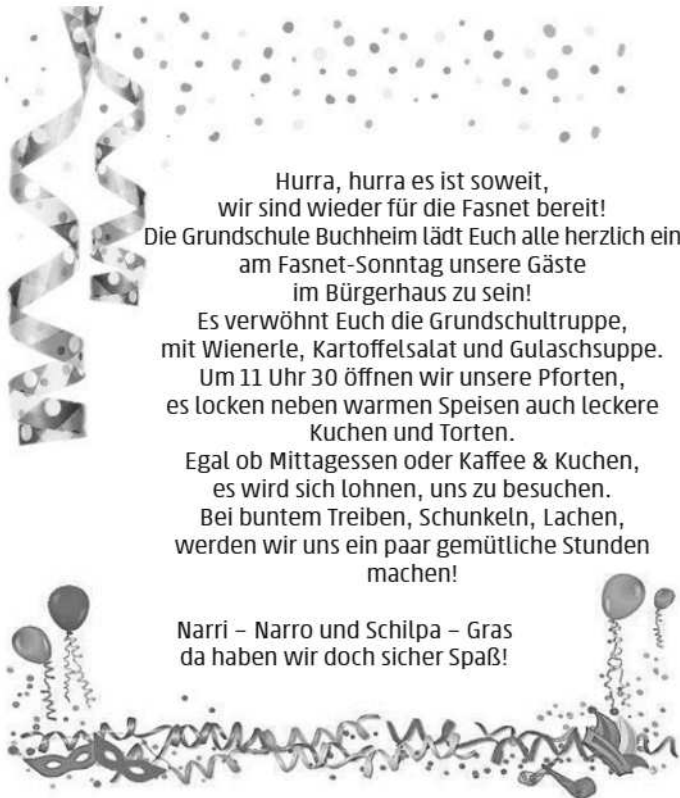
Dies bedeutet, dass die Kinder ab diesem Zeitpunkt mit den Narren weiterziehen oder nach Hause gehen bzw. von den Eltern abgeholt werden können. Die Kernzeitenbetreuung von 12.15 Uhr bis 13.00 Uhr entfällt an diesem Tag.

Bewegliche Ferientage

Die Schülerinnen und Schüler haben von Freitag, den 13. Februar bis einschließlich Freitag, den 20. Februar 2026 unterrichtsfrei. Ab Montag, 23.02.2026 findet der Unterricht wieder nach Stundenplan statt.

gez. C. Traub, Schulleiter

GRUNDSCHULE BUCHHEIM



Hurra, hurra es ist soweit,
wir sind wieder für die Fasnet bereit!
Die Grundschule Buchheim lädt Euch alle herzlich ein
am Fasnet-Sonntag unsere Gäste
im Bürgerhaus zu sein!

Es verwöhnt Euch die Grundschultruppe,
mit Wienerle, Kartoffelsalat und Gulaschsuppe.
Um 11 Uhr 30 öffnen wir unsere Pforten,
es locken neben warmen Speisen auch leckere
Kuchen und Torten.

Egal ob Mittagessen oder Kaffee & Kuchen,
es wird sich lohnen, uns zu besuchen.
Bei buntem Treiben, Schunkeln, Lachen,
werden wir uns ein paar gemütliche Stunden
machen!

Narri – Narro und Schilpa – Gras
da haben wir doch sicher Spaß!

INTERESSANTES UND WISSENWERTES **Kleiderbörse Neuhausen ob Eck**

Kinder-Tischbörse „von klein bis groß“ in Neuhausen ob Eck
Am **Samstag, 07.03.2026** findet die Frühjahrs-/Sommer-Börse
in der **Homburghalle in Neuhausen ob Eck** statt. **Von 10-12 Uhr**
(Schwangere nach Vorlage des Mutterpasses und Aufbauhelfer
bereits ab 09.30 Uhr) kann wieder Baby- und Kinderkleidung
sowie Ausstattung gestöbert und eingekauft werden. Diesmal
wird auch ein **Kinder-Teppichflohmarkt** angeboten, bei dem
Kinder ihre aussortierten Spielzeuge verkaufen können (nur be-
grenzte Platzverfügbarkeit).

**Anmeldung Verkaufstische und Kinder-Teppichflohmarkt bis
25.02.2026** per Mail: kindertischboerse.neuhausen@gmail.com
Das Börsenteam Neuhausen ob Eck freut sich über Ihre Anmel-
dungen und auf Ihren Besuch am Börsentag!

**Denkmalschutzpreis für private
Eigentümer ausgeschrieben**

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badi-
sche Heimat loben zum 39. Mal den **Denkmalschutzpreis
Baden-Württemberg** aus. Dieser stellt die **denkmalgerechte
Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mit-
telpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld
von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stif-
tung zur Verfügung stellt.**

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude
der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurück-
liegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten kön-
nen bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese

müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.
Der unter Bauherrschaften, Architekturbüros und Denkmal-
pflege renommierte Preis will die Vielfalt und Besonderheiten
der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement
zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die
Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägen-
den Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch ge-
wachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie
möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und
beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus,
wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd
Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und
Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Archi-
tekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentü-
mern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht.
Bewerbungsschluss ist der 30. April 2026. Weitere Informatio-
nen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur
Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de.
Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2027 statt.

**Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und
Tourismus**

**Zumeldung: Duale Ausbildungsvorbereitung erhöht Chance auf
berufliche Karriere**

„Gut ausgebildete Fachkräfte sind das Rückgrat der Wirtschaft
in Baden-Württemberg. Die duale Berufsausbildung ist ein Er-
folgsmodell und sichert die Wettbewerbsfähigkeit unseres Lan-
des. Mit unseren Partnern arbeiten wir Hand in Hand daran, dass
möglichst viele Jugendliche eine Berufsausbildung aufnehmen,
denn nur mit qualifiziertem Fachkräftenachwuchs werden un-
sere Unternehmen mittelfristig im internationalen Wettbewerb
bestehen können. Qualifikation, Innovationsfähigkeit und Fach-
kräftenachwuchs entscheiden über Wachstum und Wohlstand“,
sagt Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut zu den
Forderungen des Verbandes der Unternehmer Baden-Württem-
berg (UBW) anlässlich eines Berufsbildungskongresses am 6.
Februar.

„Dass möglichst vielen jungen Menschen nach der Schule der
direkte Einstieg in die Ausbildung glückt, gelingt nur, wenn vor
Ort alle beteiligten Akteure eng zusammenarbeiten. Dafür sorgt
das Regionale Übergangsmanagement, das wir in 36 Stadt- und
Landkreisen fördern“, so Hoffmeister-Kraut weiter. „Mit Blick
auf den demographischen Wandel wollen wir alle Potenziale
heben. Jeder soll die Möglichkeit erhalten, eine erfolgreiche
Berufslaufbahn zu entwickeln, jeder die Chance auf eine be-
rufliche Karriere: Wir unterstützen die Schwächeren im berufs-
vorbereitenden Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung dual,
damit auch diese Jugendlichen bessere Perspektiven auf einen
Ausbildungsplatz und damit auf ein selbstbestimmtes Leben als
qualifizierte Fachkraft bekommen.“

NATURPARK / NATURSCHUTZ-
ZENTRUM OBERE DONAU**Naturpark Obere Donau/Naturschutzzent-
rum Obere Donau**

Gutenstein. Winterschnittkurs für Obsthochstämme.
Samstag, 7. März, 9:30 bis 16 Uhr (**Anmeldung bis 02.03.**)

Auf einem Apfelbaum können bei gutem Ertrag über eine halbe
Tonne Früchte hängen. Um diese Last tragen zu können, müs-
sen die Bäume ein stabiles Gerüst entwickeln. Ein richtig durch-
geführter Pflanz- und Erziehungsschnitt legt die Grundlage für
ein ertragreiches Baumleben, bei älteren Bäumen gewährleis-

tet der Schnitt die Baumvitalität und Fruchtqualität. Nach einer Einführung am Samstag, 7. März ab 9:30 Uhr durch den Kreisfachberater des Zollernabkreises, Markus Zehnder, werden nachmittags bis 16 Uhr unter Anleitung Obstbäume geschnitten. Treffpunkt: Gutenstein, Bürgersaal; Leitung: Markus Zehnder; Gebühr: 40,- Euro; Anmeldung bis 2. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



LANDKREIS TUTTLINGEN

Besser unterwegs mit den Öffis

Haltestelleninformationen

Sie sollen sich als ÖPNV-Nutzende einfach und gut mit den Öffis im Landkreis zurechtfinden können. Dafür sind die meisten Haltestellen mit folgenden Informationen ausgestattet:

- ein Liniennetzplan, der eine Übersicht über die Buslinien bietet
- ein Aushangfahrplan, der die Abfahrten der jeweiligen Linie bzw. Linien an dieser Haltestelle anzeigt
- ein QR-Code, der direkt zu den aktuellen Fahrpreisen verlinkt

Sollte etwas fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an das Move-KundenCenter in Tuttlingen:

Move-KundenCenter
Bahnhofstraße 100
78532 Tuttlingen
kc-tuttlingen@mein-move.de

Infos unter: mein-move.de, hey-move.de – und zu den Öffis im Landkreis: meine-oeffis.de

Wir wünschen gute Fahrt!



KLINIKUM TUTTLINGEN

Neuer Chefarzt für die Tuttlinger Frauenklinik

Dr. med. Lucas Hegenscheid, Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, wird neuer Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT). Er wechselt aus der Metropolregion Berlin-Brandenburg in den Südwesten. „Ich freue mich, dass wir mit ihm in einem sehr guten Bewerbungsverfahren einen hervorragend geeigneten und erfahrenen Chefarzt gewinnen konnten“, sagt Dr. Sebastian Freytag, Geschäftsführer des Klinikums.

Tatsächlich bringt der 51-jährige Berliner, der eine Lehrtätigkeit an der Medizinischen Hochschule Brandenburg ausübt, langjährige Erfahrung als Chefarzt ebenso wie als Operateur mit dem Da Vinci-System mit. Dieses kommt künftig auch am Klinikum Landkreis Tuttlingen zum Einsatz. Dr. Hegenscheid ist zertifizierter Da Vinci-Operateur und Urogynäkologe. Dieses Profil passt hervorragend ins Zukunftskonzept des KLT, denn roboterassistiertem Operieren kommt im Bereich der Gynäkologie wachsende Bedeutung zu, geht es doch mit weniger Blutverlust, geringeren Wundschmerzen, kleineren Narben und kürzeren Erholungsphasen für die Patientinnen einher.

Dr. Hegenscheid wirkte seit 2014 als Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe an der Immanuel Klinik Rüdersdorf, wo er bereits seine berufliche Laufbahn als Assistenzarzt begonnen und erste Erfahrungen im Bereich Urogynäkologie gesammelt hatte. Nach den zwei Berufsjahren in Rüdersdorf, das rund 30 Kilometer östlich von Berlin liegt, übernahm Lucas Hegenscheid

im Anschluss eine Assistenzarztstelle in Stralsund, wo er 2009 seine Facharztausbildung für Gynäkologie und Geburtshilfe und Promotion erfolgreich abschloss. Die Schwerpunkte seiner vierjährigen Dienstzeit dort waren die operative Gynäkologie und die Leitung der Urogynäkologie-Sprechstunde.

Seine nächste berufliche Station war das Kreiskrankenhaus Wolgast, wo er zunächst als Facharzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, später als Oberarzt und Stellvertreter des Chefarztes tätig war. Auch hier übernahm er die Leitung der Urogynäkologie-Sprechstunde. Nach einem Jahr als Oberarzt für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Universitätsfrauenklinik Greifswald kehrte er als Chefarzt nach Rüdersdorf zurück.

Dr. Hegenscheid ist verheiratet mit einer Fachärztin für Radiologie, die als Standortleiterin in einem Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) mit Schwerpunkt onkologische Diagnostik (z.B. Brust- und Prostatabildgebung) arbeitet – diese Konstellation bietet interessante Synergien in Mammadiagnostik und onkologischer Versorgung. Das Ehepaar hat zwei Töchter.

BADISCHER LANDFRAUENVERBAND



Die BLHV-Landsenioren informieren!

Wir laden Euch, liebe Landseniorinnen und Landsenioren der BLHV-Bodenseekreisverbände, herzlich zur Teilnahme am Landesbauerntag ein. Der Landesbauerntag des BLHV findet in diesem Jahr am Freitag, 06. März 2026 in der Stadthalle in Bräunlingen statt. Anders wie gewohnt fahren wir nicht mit einem Bus. Nach Bräunlingen ist es von uns aus nicht so weit. Wir fahren mit privaten PKWs und bilden Fahrgemeinschaften. Dazu treffen wir uns am Freitag, 6. März 2026 um 07:30 Uhr an der BLHV-Bezirksgeschäftsstelle (Seerheinstr. 10, 78333 Stockach).

Beginn des Landesbauerntages ist um 9:00 Uhr. Besonders freut sich der BLHV in diesem Jahr auf einen hochkarätigen Gast aus dem Bundesgebiet: Dr. Holger Hennies, Vizepräsident des Deutschen Bauernverbandes und Präsident des Landvolks Niedersachsen. Er wird einen Einblick in die Arbeit des DBV geben und aktuelle Themen aus bundesweiter Sicht beleuchten. Ein wichtiger Fokus des diesjährigen Bauerntags liegt auf der jungen Generation. Unter dem Titel „Gemeinsam in die Zukunft des BLHV“ diskutiert ein jung besetztes Podium, wie der Verband zukunftsfähig bleiben und junge Menschen besser einbinden kann. Wir, Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns auf Eure Teilnahme und würden uns freuen, wenn der Bodenseebereich stark vertreten wäre.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner
Tel: 01763 1759692
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr
Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr
Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558
E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de



Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Lukas 18, 31)



Segensgebet aus Afrika

(Weltgebetstag aus Nigeria 2026)

Der Herr segne Dich!
 Er erfülle Deine Füße mit Tanz
 und Deine Arme mit Kraft.
 Er erfülle Dein Herz mit Güte
 und Deine Augen mit Lachen.
 Er erfülle Deine Augen mit Musik
 und Deine Nase mit Wohlgeruch.
 Er erfülle Deinen Mund mit Jubel
 und Dein Gemüt mit Freude.
 Er gewähre Dir immer neu die Gnade
 der Wüste:
 den Segen der Stille, frisches Wasser
 und frohe Zuversicht.
 Er schenke uns allen immer neu die Kraft,
 um der Hoffnung ein Gesicht zu geben.
 E segne Dich der Herr!
 (Verfasser unbekannt,
 aus Materialien zum Weltgebetstag 2026)

Liebe Gemeindemitglieder,

die Zeit ist schon etwas Seltsames. Fünf Minuten können im Zeitraffer vorübergehen, wenn wir gerade mit etwas beschäftigt sind, das uns erfüllt, woran wir Freude haben. Fünf Minuten können sich aber auch gefühlt wie Kaugummi dahinziehen, wenn wir zum Beispiel vor der Waschmaschine stehen und darauf warten, dass sie endlich fertig ist oder wenn wir lange auf die Ankunft eines lieben Menschen oder einen bestimmten Termin warten. Wie lange oder kurz uns die Zeit vorkommt, hängt stark davon ab, mit was wir gerade beschäftigt sind oder auf was wir warten. Als Kind wollten die meisten von uns wohl schnell erwachsen werden. Gefühlt ging das viel zu langsam vonstatten. Als Erwachsene stellen wir dann irgendwann fest: Die Zeit vergeht eigentlich viel zu schnell. Das Leben ist nur eine kurze Reise und jeder steht vor der Frage: Was fange ich mit meiner (begrenzten) Lebenszeit an? Was ist für mich ein sinnvolles Leben? Was ich erstaunlich finde:
 Viele ältere Menschen berichten, dass sie gar nicht mehr unbedingt jünger sein wollten. Trotz mancher Einschränkungen. Wenn noch mal jünger sein, dann nur mit der Portion Altersweisheit, die man nach vielen Jahren Lebenserfahrung besitzt. Das sagen viele. Spannend finde ich die Fragen: Wenn du noch mal jünger wärst mit der Lebenserfahrung, die du im Moment gerade besitzt, was würdest du anders machen? Was würdest du noch einmal so machen wie damals?
 Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 15. Februar 2026

10.30 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Distriktpredigtreihe in Mühlheim (Pfarrerin N. Kaisner)

Distriktpredigtreihe 2026

Thema „Neu“

Inspiziert durch die Jahreslosung ²Gott spricht: Siehe ich mache

alles Neu!“ trägt die Predigtreihe 2026 im Distrikt Tuttlingen den schlichten Titel „neu“.

Pfarrerinnen und Pfarrer aus den umliegenden Nachbargemeinden werden vom 25. Januar bis 22. Februar abwechselnd über Bibelworte predigen.

Sonntag, 15. Februar, Pfarrerin Nicole Kaisner aus Mühlheim „Es geschieht nicht Neues unter der Sonne“ (Offenbarung 2, 12-17)

Sonntag, 22. Februar, Pfarrerin Ute Gebert aus Tuttlingen, „Neues aus der Bibel – Was tun, wenn die alten Geschichten nicht mehr bekannt sind?“ (Klagelieder 2, 23)

Ankündigung Weltgebetstag 2026 „Nigeria“

„Kommt! Bringt eure Last.“

Freitag, 06. März 2026



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste.

In über 150 Ländern der Erde feiern Menschen den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30. Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.

Mühlheim:

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag wird am Freitag, 06. März um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum gefeiert.

Fridingen:

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet am Freitag, 06. März um 19.30 Uhr in der Kreuzkirche statt.

Fotos: Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V.

SEELSORGEEINHEIT MESSKIRCH SAULDORF

Ausgabe 7

Pfarrblatt

Pfarrbüro Meßkirch

Kolpingstr.8, 88605 Meßkirch
 Tel. 07575/9234480, Fax 92344819
 pfarramt@messkirch-sauldorf.de
 www.messkirch-sauldorf.de

Bürozeiten	
Montag, Dienstag u. Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.30 – 17.00 Uhr
Seelsorgeteam	
Pfarrer Stefan Schmid	07575 - 92344816
pfarrer@messkirch-sauldorf.de	
Kooperator Thomas Stricker	07578 - 933421
stricker@kath-wald.de	
Vikar P. Rijesh Mathew	07578-9336060
pater.mathew@messkirch-sauldorf.de	
Vikar Jörg Künning	07575 - 9268955
vikar@messkirch-sauldorf.de	
Gemeindereferent Thomas Hauelsen	07575 - 92344814

gemeindereferent@messkirch-sauldorf.de	
Gemeinderef. E. König Aftholderberg	07552 - 7595
gref-sse-wald@t-online.de	
Praktikantin Silvia Niebel Niebel@messkirch-sauldorf.de	

Bankdaten der Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf
 Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch
 IBAN DE69 6905 1620 0000 0148 11
 SWIFT-BIC SOLADES1PFD

Gottesdienstordnung vom 13.02. – 22.02.2026

Freitag, 13.02. Freitag der 5. Woche im Jahreskreis		
18:00	Ringgenbach St. Josef	Rosenkranz
19:00	Krumbach St. Johannes d.T.	Eucharistiefeier nach Meinung
Sonntag, 15.02. + 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
09:00	Sauldorf St. Sebastian	Eucharistiefeier mit und für Narren /anschl. Stehempfang Günter Rokweiler;
09:00	Walbertsweiler St. Gallus	Eucharistiefeier
09:30	Worndorf St. Mauritius	Wortgottesdienst mit und für Narren /mitgestaltet vom Kinderchor "laut-los!"
10:30	Meßkirch St. Martin	Eucharistiefeier mit und für Narren /mit gereimter Predigt Karl Droxner 1. Jahrtag; Oskar Stropfel, Prälat Dr. Albert Fübinger, Ingeborg u. Kurt Wolfgang Troesch u. Gertrud Thyssen (gest. Jahrtag); Hildegard Gasser u. verst. Angeh.; Marlene Fecht, Gisela Steidle u. alle Verstorbenen der Fam. Fecht u. Schmidt; Priska und Willi Halmer; Karl-Heinz Kirchmaier; Horst u. Elke Sackmann u. verst. Angeh.;
10:30	Oberschwandorf St. Ulrich	Eucharistiefeier
10:30	Rohrdorf St. Peter und Paul	Eucharistiefeier /mitgestaltet v. der Eulenzunft nach Meinung
Dienstag, 17.02. Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis		
08:30	Wald St. Bernhard	Eucharistiefeier
Mittwoch, 18.02. ASCHERMITTWOCH		
18:30	Buchheim St. Stephan	Rosenkranzgebet
19:00	Buchheim St. Stephan	Eucharistiefeier /mit Austeilung der Asche
19:00	Meßkirch St. Martin	Eucharistiefeier /mit Austeilung der Asche nach Meinung

19:00	Sentenhart St. Remigius	Rosenkranz
19:00	Wald St. Bernhard	Eucharistiefeier mit Austeilung der Asche
Donnerstag, 19.02. Donnerstag nach Aschermittwoch		
19:00	Menningen St. Johannes d.T.	Eucharistiefeier Hubert Riegger u. verst. Angeh.; Anna und Adolf Seifritz (gest. Jahrtag);
19:00	Walbertsweiler St. Gallus	Eucharistiefeier
Freitag, 20.02. Freitag nach Aschermittwoch		
18:00	Ringgenbach St. Josef	Rosenkranz
18:15	Meßkirch St. Martin	Beichtgelegenheit in der Nepomukkapelle
19:00	Meßkirch St. Martin	Eucharistiefeier Maria und Karl Oechsle u. verst. Angeh.; Hubert Rothmund, Günter Rokweiler; Irma Henkel u. verst. Angeh.
Samstag, 21.02. Samstag nach Aschermittwoch		
17:00	Meßkirch St. Martin	Eucharistiefeier in ital. Sprache
19:00	Dietershofen St. Nikolaus	Eucharistiefeier am Vorabend Willi Müller und verst. Angeh.; Waltraud Krall u. verst. Angeh.;
Sonntag, 22.02. + ERSTER FASTENSONNTAG		
09:00	Bichtlingen St. Matthäus	Eucharistiefeier Mathilde u. Anton Greinacher u. verst. Angeh. d. Fam. Greinacher-Strigel-Probst; Frieda u. Rudolf Lilienthal u. verst. Angeh.;
09:00	Wald St. Bernhard	Eucharistiefeier
10:30	Buchheim St. Stephan	Eucharistiefeier Erich Braun 2. Opfer;
10:30	Meßkirch St. Martin	Eucharistiefeier Eugen Karrer; Torsten Meier; Hermine u. Gustav Ramsperger;
11:30	Meßkirch St. Martin	Taufe von Ellen Ott
18:00	Schnerkingen St. Peter und Paul	Rosenkranz

Aus unserem Knotenpunkt

Redaktionsschluss für das Pfarrblatt der Seelsorgeeinheit Meßkirch-Sauldorf

Der Redaktionsschluss für das Pfarrblatt ist immer donnerstags um 12.00 Uhr. Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Katholische Öffentliche Bücherei St. Martin

Schlosstr. 22, 88605 Meßkirch
 buecherei@messkirch-sauldorf.de
 07575/9244600 (zu den Öffnungszeiten)

Die Öffnungszeiten der Bücherei:

Freitag 18.00-19.30 Uhr

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 15.00-17.00 Uhr

Wenn ihr wüsstet

Autobiografie von David Garrett

Die Autobiografie des »größten Geigers seiner Generation« (Yehudi Menuhin)

Den Weg auf den Geigenolymp hat sich David Garrett hart erarbeitet. Seine Kindheit war geprägt von Disziplin und harter täglicher Arbeit *gemeinsam* mit seinem Vater. Dieser förderte sein Talent, unterstützte ihn und war gleichzeitig ehrgeiziger Mentor und Antrieb.

Bereits als Zehnjähriger stand David Garrett mit den größten internationalen Orchestern auf der Bühne und spielte später, als Jugendlicher, alle bedeutenden Werke der klassischen Musik, bis er sich mit Anfang zwanzig aus der Zwangsjacke seiner Wunderkind-Existenz befreite und zum Studium nach New York ging.

Dort legt er den Grundstein für ein neues Genre der Klassik, den Crossover, in dem er virtuose Geigenmusik mit aktueller Popmusik verbindet – was ihn bekannter macht als je zuvor.

Geradezu exemplarisch verkörpert David Garrett die mühevollen Suche eines jungen Menschen nach dem eigenen Weg und dem wahren Leben. Und er findet für dieses Problem eine ganz eigene Lösung: völlige Hingabe an das, was ihn als Person genauso gut hätte zerstören können – die Musik.

Ein hochdramatisches, inspirierendes und berührendes Buch für alle Fans und Musikbegeisterten.

Herzliche Grüße vom Bücherei Team

Eine weitere Kath. Öffentliche Bücherei

Katholische öffentliche Bücherei Buchheim

Beuroner Straße 31

88637 Buchheim

Öffnungszeiten

Jeden Mittwoch 16:00-18:00 Uhr (auch in den Ferien)



FOLLOW US ON

Instagram

PRIMO Verlag | Druck | Service

@PRIMO_VERLAG_STOCKACH